

# Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 27.02.2020

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 27.02.2020  
Sitzungsanfang: 16:00 Uhr  
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg  
(Saale)

## Anwesend:

### Mitglieder

Herr Oberbürgermeister Henry Schütze

### Vorsitzende/r

Herr Jürgen Weigelt

### Mitglieder

Herr Manfred Bartel

Herr Uwe Cisewski

Herr Börries Hochfeldt

Herr Dr. Jens Kramersmeyer

Herr Detlef Mannich

Herr Dr. Johannes Oidtman

Herr Heiner Rohr

Herr Stefan Ruland

Herr Klaus Ruzicka

Herr Hartmut Zellmer

Frau Michaela Dittrich

Herr Dirk Große

Ab Punkt e) der Geschäftsordnung anwesend

Frau Andrea Heweker

Herr Gerd Klinz

Herr Detlef Müller

Herr Thomas Müller

Herr Eberhard Balzer

Frau Christine Bittner

Frau Henriette Krebs

Herr Karsten Noack

Herr Klaus-Gunther Seyffert

Herr Ronny Beier

Frau Claudia Beyer

Herr Hagen Neugebauer

Herr Uwe Schmidt

Herr Erich Buhmann

Frau Karin Brandt

Frau Kerstin Magdowski

Herr Dr. Wolfgang Pilz

### Protokollführer

Frau Yvonne Krebs

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Mirko Bader  
Herr Danny Robert Krebs  
Herr Sandy Grimm  
Herr Heiko Scharf  
Herr Mike Franzelius  
Herr Carsten Marx  
Frau Christine Pfeiffer  
Herr Friedel Meinecke  
Frau Claudia Weiss

von der Verwaltung

Frau Dr. Silvia Ristow  
Herr Holger Dittrich  
Herr Paul Koller  
Herr Klaus Hohl  
Frau Christine Ost  
Herr Wolfgang Knopf  
Frau Claudia Schmid-Stahmann

Amokfahrt in Volkmarsen und Attentat in Hanau

Herr Weigelt wolle nicht einfach zur Tagesordnung übergehen, wenn in den letzten Wochen so etwas schreckliches passiert sei wie die Amokfahrt am Rosenmontag in eine Menschenmenge mit Kindern während eines Fastnachtumzugs und die rassistische Tat in Hanau, wo ein Rassist neun Menschen getötet habe. Herr Weigelt verurteilte die Taten auf das Schärfste und es dürfe nicht sein, dass Hass und und Gewalt in unsere freiheitliche demokratische Gesellschaft Einzug hält.

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) gedachte in einer Schweigeminute den neun Menschen mit ausländischen Wurzeln, welche Opfer der rassistischen Tat in Hanau geworden sind, und den 52 Verletzten der Amokfahrt im Volkmarsen.

## ***Öffentlicher Teil***

### Geburtstagswünsche

*Herr Weigelt beglückwünschte alle Mitglieder des Stadtrates, welche zwischen der letzten und der heutigen Stadtratssitzung Geburtstag hatten.*

### Zur öffentlichen Geschäftsordnung:

*a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA:*

Die Einberufung des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale) erfolgte gem. § 53 Abs. 4 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Stadtrat war zu Beginn der Sitzung gem. § 55 Abs. 1 KVG LSA mit 30 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

*b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.11.2019:*

Es gab keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.11.2019. Die Niederschrift wurden einstimmig bestätigt.

*c) Bekanntgabe über die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.11.2019 gefassten Beschlüsse:*

Frau Dr. Ristow gab die im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 28.11.2019 gefassten Beschlüsse wie folgt bekannt:

- **Einvernehmenserteilung zu den Vereinbarungen nach § 11 a Kinderförderungsgesetz für das Jahr 2019 für die Kindertageseinrichtungen "Nesthäkchen" und "Sonnenkäfer" in freier Trägerschaft (Die Anlagen der Beschlussvorlage werden nachgereicht.)  
Beschlussvorlage 0094/19**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) stimmt, ausgehend von den Eckdaten gem. Anlage I und den Platzkosten gem. Anlage II dieser Beschlussvorlage, dem Abschluss der Vereinbarungen nach § 11 a KiFöG für die Kindertageseinrichtungen „Nesthäkchen“ und „Sonnenkäfer“ in freier Trägerschaft für das Jahr 2019 zu und beauftragt den Oberbürgermeister, hierzu das Einvernehmen der Stadt Bernburg (Saale) zu erteilen.

#### Abstimmung:

Mitglieder: 40

davon anwesend: 34

**34 Ja-Stimmen**

- **Verfahren und Vorgänge iVm Europaradweg R1 - Ausbau mit PMO-Mitteln  
Beschlussvorlage 0095/19**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) nimmt das Vorhaben zum Ausbau des Europaradwegs R1 und die dazugehörigen Verfahren zur Grundstücksordnung zur Kenntnis.

In diesem Zusammenhang stimmt der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) der in der Begründung genannten Vorgehensweise zum Abschnitt 16 (Vermessung und Grundstücks-tausch von Teilflächen) zu. Es erfolgt ein Flächentausch mit den Eigentümern des Grundstücks der Gemarkung Bernburg, Flur 87, Flurstück 11/2, ET-Gemeinschaft.

Darüber hinaus wird dem Grundstückstausch von Teilflächen mit der Eigentümerin der Grundstücke in der Gemarkung Bernburg, Flur 87, Flurstücke 12/2 und 13/2, zugestimmt. Der Tausch der genannten Flurstücke erfolgt mit dem Grundstück der Gemarkung, Flur 87, Flurstück 6, Eigentümer Separationsinteressenten.

**Abstimmung:**

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 34*

**34 Ja-Stimmen**

*d) Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse:*

Frau Dr. Ristow gab die von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse wie folgt bekannt:

- **Annahme von Zuwendungen für das 52. Stadt -und Rosenfest 2020  
Beschlussvorlage 0115/19**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, bis zum Beginn des Stadtfestes angebotene Spenden mit einer Höhe von je über 1.000,- € für das 52. Stadt- und Rosenfest 2020 anzunehmen.

2. Der Hauptausschuss beschließt, Sponsoringleistungen mit einer Höhe von je über 1.000,- € für das Stadt- und Rosenfest 2020 anzunehmen, wenn sich die Gegenleistung der Stadt zeitlich auf den Zeitraum des Stadtfestes 2020 (04.06. bis 07.06.2020) bzw. auf die Zeit der Werbung für das Fest im Vorfeld beschränkt.

3. Die Höhe der noch nicht nach Person des Zuwendenden und nach der Summe der Zuwendung bestimmbaren Zuwendungen zu 1. und 2. in Summe wird auf insgesamt 50.000,- € begrenzt.

4. Die hier noch nicht bestimmten Zuwendungen sind dem Hauptausschuss in der nächsten auf das Stadt- und Rosenfest 2020 folgenden Sitzung aufzulisten.

**Abstimmung:**

*Mitglieder des Hauptausschusses: 9*

*davon anwesend: 8 stimmberechtigte Mitglieder*

**8 Ja-Stimmen**

- **Annahme einer Zuwendung für die Grundschule "Regenbogen" der Stadt Bernburg (Saale)  
Beschlussvorlage 0116/19**

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die Zuwendung des Deutschen Kinderhilfswerks in Höhe von 2.000,- € für die Anschaffung neuer Roller (Roller und Pylone) und Abstellmöglichkeiten (Gartenhaus, Blechhütte o. ä.) für die Grundschule „Regenbogen“ der Stadt Bernburg (Saale) anzunehmen.

**Abstimmung:**

*Mitglieder des Hauptausschusses: 9*

*davon anwesend: 8 stimmberechtigte Mitglieder*

**8 Ja-Stimmen**

- **Verkauf einer Teilfläche des Grundstücks der Gemarkung Aderstedt, Flur 2, Flurstück 1073**  
**Beschlussvorlage 0113/19**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft eine noch zu vermessene Teilfläche von ca. 1.178m<sup>2</sup> des Grundstücks der Gemarkung Aderstedt, Flur 2, Flurstück 1073 zum Preis von 8,00 EUR/m<sup>2</sup>.

Eine Mehr- oder Minderfläche nach Vermessung wird entsprechend ausgeglichen. Die Erwerber tragen die Vermessungs-, Kaufneben- und Erschließungskosten im vollen Umfang.

**Abstimmung:**

*Mitglieder des Hauptausschusses: 9*

*davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder*

**9 Ja-Stimmen**

- **Grundstücksangelegenheit in Bernburg (Saale), Claude-Breda-Straße**  
**Beschlussvorlage 0114/19**

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Bernburg (Saale) kauft folgende Grundstücke in der Gemarkung Bernburg (Saale):

Flur 72, Flurstück 1122 mit einer Größe von 5.746 m<sup>2</sup>,

Flur 72, Flurstück 1121 mit einer Größe von 173 m<sup>2</sup>,

Flur 72, Flurstück 1119 mit einer Größe von 84 m<sup>2</sup>, insgesamt somit 6.003 m<sup>2</sup>.

Die Löschung der Vormerkung zur Sicherung des bedingten Anspruches auf Rückauflassung wird beim Grundbuchamt beantragt. Sämtliche entstehende Kosten (wie z. B. Notarkosten, Steuern, Löschung der Vormerkung im Grundbuch) übernimmt Herr Mann.

**Abstimmung:**

*Mitglieder des Hauptausschusses: 9*

*davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder*

**9 Ja-Stimmen**

- **Verkauf von Gartenland in Bernburg (Saale), Damaschkestraße**  
**Beschlussvorlage 0125/20**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Bernburg (Saale) verkauft das Grundstück in der Gemarkung Bernburg, Flur 19, Flurstück 46/11 mit einer Fläche von 195 m<sup>2</sup>. Die Kaufnebenkosten trägt der Erwerber.

**Abstimmung:**

*Mitglieder des Hauptausschusses: 9*

*davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder*

**9 Ja-Stimmen**

14. **Instandsetzung Stadtstraßen Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020/teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne**  
**Hier: Vergabe**  
**Beschlussvorlage 0127/20**

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss der Stadt Bernburg (Saale) erteilt einer Firma als wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zur Ausführung der Baumaßnahme "Instandsetzung Stadtstraßen in Bernburg (Saale) und Ortsteile 2020/teilweise Erneuerung im beitragsrechtlichen Sinne".

**Abstimmung:**

*Mitglieder des Hauptausschusses: 9*

*davon anwesend: 9 stimmberechtigte Mitglieder*

**9 Ja-Stimmen**

*e) Bericht der Verwaltung über die Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale):*

Frau Dr. Ristow, Herr Dittrich und Herr Koller berichteten über die Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates.

*f) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung:*

Herr Weigelt gab bekannt, dass die BVL 117/19 (Entschädigungssatzung) zurückgezogen wird, da hierzu eine neue Verordnung vom Land Sachsen-Anhalt im April erwartet werde. Weiterhin sollen noch Vorschläge der Feuerwehr, wie z. B. die Entschädigung für die Kinderwarte der Ortsfeuerwehren, berücksichtigt werden.

Die geänderte Tagesordnung wurde mit 31 Ja-Stimmen, einstimmig, bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung:

#### **1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA**

Frau Wawarta, wohnhaft in 06406 Bernburg (Saale), Nicolaistraße 18, hatte folgende Anfrage an den Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale):

Frau Wawarta berichtete, dass die Straßendecke in der Nicolaistraße von Asphalt auf Pflaster geändert worden sei. Da die Schallabstrahlung beim Befahren von Pflaster höher als die von Asphalt sei, so Frau Wawarta, komme es zu Lärmbeschwerden. Frau Wawarta fragte nach, ob die Lärmvorsorge beim Ersatz von Asphalt durch Pflaster für die Anwohner der Nicolaistraße durch bauliche Maßnahmen gewährleistet werden könne.

Herr Schütze antwortete, dass die Anfrage schriftlich nach einer Prüfung durch die Verwaltung beantwortet werde.

**2. Abberufung des Jugendwartes und Bestellung eines neuen Jugendwartes für die Ortsfeuerwehr Baalberge  
Beschlussvorlage 0119/19**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, Herrn Roberto Lüth von seiner Funktion als Jugendwart der Ortsfeuerwehr Baalberge mit Wirkung vom 27.02.2020 abuberufen.

Gleichzeitig beschließt der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), Herrn Nicki Gehrman für die Dauer von 4 Jahren zum Jugendwart der Ortsfeuerwehr Baalberge mit Wirkung vom 27.02.2020 zu bestellen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

**3. Abberufung des Kinderwartes und Bestellung eines neuen Kinderwartes für die Ortsfeuerwehr Baalberge  
Beschlussvorlage 0118/19**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, Herrn Stefan Sieland von seiner Funktion als Kinderwart der Ortsfeuerwehr Baalberge mit Wirkung vom 31.12.2019 abuberufen.

Gleichzeitig beschließt der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), Herrn Roberto Lüth für die Dauer von 4 Jahren zum Kinderwart der Ortsfeuerwehr Baalberge mit Wirkung vom 27.02.2020 zu bestellen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

Herr Schütze und Herr Weigelt überreichten die Berufungsurkunden und gratulierten mit einem Blumenstrauß.

**4. Abberufung eines sachkundigen Einwohners des Schul-, Kultur- und Sportausschusses und gleichzeitige Neuberufung  
Beschlussvorlage 0120/20**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Frau Sandra Luckau als sachkundige Einwohnerin des Schul-, Kultur- und Sportausschusses der Stadt Bernburg (Saale) ab.

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Herrn Alexander Buch als sachkundigen Einwohner in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss der Stadt Bernburg (Saale).

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

**5. Abberufung eines sachkundigen Einwohners des Schul-, Kultur- und Sportausschusses und gleichzeitige Neuberufung  
Beschlussvorlage 0135/20**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Herrn Christian Hackelbusch als sachkundigen Einwohner des Schul-, Kultur- und Sportausschusses der Stadt Bernburg (Saale) ab.

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beruft Herrn Patrick Hackelbusch als sachkundigen Einwohner in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss der Stadt Bernburg (Saale).

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

**6. Berufung der Mitglieder des Beirates der Menschen mit Behinderung (Behinder-  
tenbeirat) der Stadt Bernburg (Saale)  
Beschlussvorlage 0124/20**

*Es wird auf das Beiblatt verwiesen.*

**6.1. Berufung der Mitglieder des Beirates der Menschen mit Behinderung (Behindertenbeirat) der Stadt Bernburg (Saale)  
Beiblatt 0124/20/2**

**Beschlussvorschlag:**

Durch den Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) werden die o. g. Personen (Frau Anneliese Reinhardt wurde gestrichen und durch Frau Karin Brandt ergänzt), als Mitglieder des Behindertenbeirates der Stadt Bernburg (Saale) für den Zeitraum vom 01.03.2020 bis zum 28.02.2024 berufen.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

**30 Ja-Stimmen**

**1 Enthaltung**

**7. Satzung der Stadt Bernburg (Saale) über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Bürger (Entschädigungssatzung)  
Beschlussvorlage 0117/19**

*Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.*

**8. Aufhebung der Richtlinie der Stadt Bernburg (Saale) zur Verteilung von Spenden an die vom Juni-Hochwasser 2013 betroffenen Einwohner, Unternehmen, Vereine und andere  
Beschlussvorlage 0128/20**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hebt die Richtlinie der Stadt Bernburg (Saale) zur Verteilung von Spenden an die vom Juni-Hochwasser 2013 betroffenen Einwohner, Unternehmen, Vereine und andere vom 21.03.2014 auf.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

**31 Ja-Stimmen**

## **9. Erneuerung Beschluss Gefahrenabwehrverordnung Sperrgebiet Tagesbruch Beschlussvorlage 0126/20**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Bernburg (Saale) betreffend die Abwehr von Gefahren durch das Betreten oder Befahren des Sperrgebietes „Tagesbruch ehemalige Deponie an der L 50“ gemäß Anlage 1.

### Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

**31 Ja-Stimmen**

## **10. Antrag von Herrn Dr. Kramersmeyer zur Einführung einer Rubrik "Interessantes aus dem Ratssaal" in das Amtsblatt der Stadt Bernburg (Saale) Beschlussvorlage 0122/20**

Herr Dr. Kramersmeyer gab hierzu den Einwurf, dass er die hier geführte Diskussion fast schon befremdlich finde, da es nicht darum gehe, Lösungsansätze zu finden, sondern nur Verhinderungsgründe vorgebracht werden. Es werden erst einmal Gründe gefunden, die dagegen sprechen. Und diese Leute, die diese Gründe suchen, seien auch die, die meinen, dass die Homepage der Stadt nahezu perfekt sei. Herr Dr. Kramersmeyer sei da anderer Meinung. Als Beispiel nannte er die Online-Anmeldung eines Kindergartenplatzes. Es sei nicht möglich, auf der Homepage der Stadt online einen Kindergartenplatz zu beantragen. Die Stadt gebe ja vor, ein Dienstleister für die Bürger zu sein, dann sei es eine ganz normale Sache, das Online-Angebot zu verbessern. Dann ist das ja keine Konkurrenz zu Presse, denn die Presse interpretiere ja. Die Zielsetzung müsse sein, einfacher zu informieren und darüber nachdenken, wie die Bürger schnell etwas finden. Weiterhin monierte Herr Dr. Kramersmeyer, dass in den Rathäusern kein Pförtner mehr anzutreffen sei und die Bürger ihre Ansprechpartner selber suchen müssen. Ebenfalls müsse die Interaktion auf der Homepage gefördert werden, auf der Bürger auch auf Missstände aufmerksam machen können.

Für Herrn Schmidt habe sich bereits zur Sitzung des Hauptausschusses die Frage gestellt, wer denn entscheidet, was interessant sei. Diese Frage stelle er heute erneut. Wenn es im Amtsblatt veröffentlicht werden solle, dann könne nur der Oberbürgermeister entscheiden, was interessant sei, so Herr Schmidt. Weiterhin gebe es ja auch rechtliche Bedenken bei einer Veröffentlichung einer derartigen Rubrik im Amtsblatt. Aus diesen Gründen müsse der Antrag eventuell geändert werden, dass die Rubrik nur auf der Homepage der Stadt veröffentlicht werden soll.

Herr Schütze gab den Einwurf, dass der heutige Antrag lediglich einen "Prüfauftrag" an die Verwaltung beinhalte, Möglichkeiten zur Umsetzung der Veröffentlichung einer Rubrik "Interessantes aus dem Ratssaal" zu prüfen. Aus diesem Grund könne dies alles heute noch gar nicht ausdiskutiert werden, da die Verwaltung die Umsetzungsmöglichkeiten noch nicht geprüft habe. Herr Schütze plädierte dafür, dem Antrag zuzustimmen und die Verwaltung werde sich hierzu Gedanken machen und eine Vorlage erarbeiten. Erst dann könne darüber diskutiert werden.

Frau Krebs berichtete, dass in Anhalt-Bitterfeld jede einzelne Fraktion ihre Sichtweise zu einzelnen Themen einer Stadtratssitzung im Amtsblatt wiedergeben können. Zu den Meldesystemen von Missständen wies Frau Krebs auf die Homepage der Stadt Halle hin. Die Verwaltung könne sich ja bezüglich ihres Prüfauftrages mit anderen Städten in Verbindung setzen, ob und wie diese mit dieser Thematik verfahren.

Herr Buhmann begrüßte den Antrag von Herrn Dr. Kramersmeyer und wies gleichzeitig auf den nächsten Schritt hin, das E-Government (Einsatz von modernen IT-Techniken und elektronischen Medien für Regierungs- und Verwaltungsprozesse). Hierüber müsse ebenfalls diskutiert werden.

Herr Klinz war der Meinung, dass nicht diskutiert werden müsse, da ja erst einmal geprüft werde. Aus diesem Grund bat er um Abstimmung über den Antrag.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beauftragt die Verwaltung, Umsetzungsmöglichkeiten der Einführung einer Rubrik „Interessantes aus dem Ratssaal“ im Amtsblatt und auf der Website der Stadt Bernburg (Saale) zu prüfen und dem Stadtrat vorzuschlagen.

### **Abstimmung:**

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

**11. Bündelung der Anteile der sachsen-anhaltinischen Kleinstanteilseigner der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH (FEO) - Gründung des Vereins der kommunalen Anteilseigner an der FEO e.V. und Beitritt zum Verein  
Beschlussvorlage 0123/20**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Gründung des Vereins „Verein der kommunalen Anteilseigner an der FEO e. V.“ wird zugestimmt.
2. Die Stadt Bernburg (Saale) tritt dem Verein der kommunalen Anteilseigner der FEO e.V. bei.
3. Der Oberbürgermeister wird bevollmächtigt, über vom Registergericht oder den Kommunalaufsichtsbehörden angeregte Satzungsänderungen eigenständig zu entscheiden.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

**12. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 "Wohngebiet Süd-West", Teilbereich "Grundversorgungszentrum an der Kustrenaer Straße" – Aufstellungsbeschluss  
Beschlussvorlage 0084/19**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 „Wohngebiet Süd-West“, Teilbereich „Grundversorgungszentrum an der Kustrenaer Straße“, gemäß nachfolgender Beschlussformulierung.

Abstimmung:

*Mitglieder: 40*

*davon anwesend: 31*

***31 Ja-Stimmen***

**13. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel zur Absicherung notwendiger Beschaffungen im Betriebshof, hier: Information über eine Eilentscheidung des Oberbürgermeisters gem. § 65 Abs. 4 KVG LSA  
Informationsvorlage IV 0035/20**

Zur Beschaffung des Radladers fragte Herr Dr. Pilz nach, ob die Verwaltung bei dieser kurzfristigen Neuanschaffung den Ausstoß von Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) berücksichtigt habe oder ob es möglicherweise ein Modell gegeben hätte, welches weniger Kohlenstoffdioxid ausstoße.

Herr Dittrich antwortete, dass bei jeder Neuanschaffung der Ausstoß von CO<sub>2</sub> immer berücksichtigt werde. Alle Entscheidungen der Stadt werden auch unter Klimagesichtspunkten getroffen.

**14. Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Verwendung von Zuwendungen der Stadt Bernburg (Saale) an die Fraktionen des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale) im Haushaltsjahr 2018  
Informationsvorlage IV 0034/19**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

**15. Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Verwendung von Zuschüssen der Stadt Bernburg (Saale) an die Fraktionen der Stadt Bernburg (Saale) im 1. Halbjahr des Haushaltsjahres 2019 (Ablauf der Wahlperiode)  
Informationsvorlage IV 0036/20**

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

**16. Jahresabschluss 2018 der Bernburger Theater- und Veranstaltungs-GmbH  
Informationsvorlage IV 0033/20**

Hierzu gab es keine Anfragen oder Anregungen.

**17. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen**

*Anfragen eines Einwohners zum Stadtteil "Strenzfeld"*

Herr Dr. Pilz übergab der Stadtverwaltung ein Schreiben eines Einwohners mit Anfragen zum Stadtteil "Strenzfeld" (siehe Anlage zum Protokoll).

### “Hennestars” – Die Galerie der tollen Menschen

Herr Dr. Kramersmeyer berichtete, dass die Bernburger Freizeit GmbH vom 14. Juni bis 4. Oktober 2020 eine Sonderschau zum 25jährigen Jubiläum der “Goldenen Henne” der Zeitschrift “SUPERillu” in der Kunsthalle Bernburg (Saale) zeige. Hierüber könne Bernburg (Saale) sehr stolz sein, dass die BFG diese Ausstellung nach Bernburg (Saale) geholt habe.

### Rendezvous-Haltestelle

Frau Magdowski teilte zur geplanten Rendezvous-Haltestelle mit, dass angedacht war, dass Baumschutzmaßnahmen im gesamten Wurzelbereich in der Bauphase berücksichtigt werden müssen. Weiterhin sollte geprüft werden, ob man eine Großbaumverpflanzung bei den Bäumen vornehmen könne, die durch den Bau der Rendezvous-Haltestelle gefällt werden sollen. Frau Magdowski fragte nach, ob dies noch so geplant sei, oder ob die Großbaumverpflanzung vom Tisch sei. Weiterhin fragte Frau Magdowski nach, ob es notwendig sei, neue Busse anzuschaffen und ob der 30-Minuten-Takt eingehalten werden könne.

Herr Schütze teilte mit, dass das Thema „Rendezvous-Haltestelle“ zur gemeinsamen Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses und des Hauptausschusses am 26.11.19 beraten worden sei. Das diesbezügliche Leistungsverzeichnis sollte eigentlich in der 8. Kalenderwoche 2020 hochgeladen und ausgeschrieben werden. Da hinsichtlich des Leistungsverzeichnisses noch Klärungsbedarf bestehe, so Herr Schütze, da dieses auch eine Kostenseigerung von fast 500.000,00 € beinhalte, die im Haushaltsplan nicht abgebildet worden sei, habe die Stadt die Reißleine gezogen, um das Leistungsverzeichnis nochmals sauber durchzuarbeiten oder auch extern prüfen zu lassen. Desweiteren muss der Sachverhalt haushaltstechnisch geklärt werden. Das Ergebnis werde dann den zuständigen Gremien vorgelegt. Aus diesem Grund werde sich der Bau verschieben (bisheriges Ziel: 01.12.2020). Zu der Anfrage nach der Notwendigkeit neuer Busser, antwortete Herr Schütze, dass der Salzlandkreis für den Öffentlichen Nahverkehr zuständig sei.

Zu den Großbaumverpflanzungen antwortete Herr Dittrich, dass diese Maßnahme - losgelöst von den weiteren Baumaßnahmen - umgesetzt werde.

### Wohnblock im Wohngebiet “Süd-West”

Herr Balzer berichtete, dass ein großer Wohnblock im Wohngebiet “Süd-West” (neben dem Netto-Markt) immer mehr verfalle. Er fragte nach, wie mit diesem Wohnblock verfahren werde.

Herr Dittrich antwortete, dass der Stadtrat und der Aufsichtsrat der BWG beschlossen haben, diesen Wohnblock abzureißen.

### Kopierkosten der Grüne/BBG-Fraktion

Herr Klinz hatte noch eine Anmerkung zu den Prüfberichten des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt über die Verwendung der Fraktionzuschüsse und zu einigen Anmerkungen der Grüne/BBG-Fraktion in den Stadtratssitzungen zum Thema Umweltauschnitt und CO2-Ausstoß. Die hohen Kopierkosten der Fraktion verwunderten ihn schon sehr, da durch den Druckerpatronenverbrauch, den Verbrauch von Papier und durch den Kopiervorgang umweltschutzmäßig sich andere Lösungen anbieten würden. Dies solle man bedenken, bevor man mit dem Finger auf Andere zeige.

### Keller-Abdeckung an der Bäckerei "Kuhlmann"

Herr Weigelt machte darauf aufmerksam, dass eine Abdeckung am Keller der Bäckerei "Kuhlmann" weggebrochen sei. Das so entstandene Loch stelle eine Gefahrenquelle dar, so Herr Weigelt.

### Haushaltssatzung 2020 der Stadt Bernburg (Saale)

Frau Dr. Ristow wies darauf hin, dass der Haushalt 2020 mit Schreiben des Salzlandkreises vom 24.01.2020 genehmigt worden sei. Die Haushaltsverfügung des Salzlandkreises wurde in Session für alle Stadtratsmitglieder eingestellt.

Jürgen Weigelt  
Vorsitzender des Stadtrates

Henry Schütze  
Oberbürgermeister

*Für das Protokoll*

Yvonne Krebs  
Stadtratsbüro